

with long cut  
fragments  
Baroque motet

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

SWV 386

Heinrich Schütz  
1585-1672

5

Soprano 1: Die Him - mel er-zäh-len die Eh - re Got -

Soprano 2: Die Him - mel er-zäh-len die Eh-re Got - tes, er-zäh-len die Eh - re Got -

Alto: Die Him - mel er-zäh-len die Eh - re, die Eh - re Got -

Tenor 1: 8

Tenor 2: 8

Bass:

10

Soprano 1: tes, und die Fe - ste ver-kün-di - get sei - ner Hän - de Werk, die Him -

Soprano 2: tes, und die Fe - ste ver-kün-di - get sei-ner Hän - de Werk, die Him -

Alto: tes, und die Fe - ste ver-kün-di - get sei - ner Hän - de Werk, die Him -

Tenor 1: 8 Die Him -

Tenor 2: 8 Die Him -

Bass: Die Him -

92yd = 368

15

mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-di-

mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-di-

mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-di-

8 mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-di-

8 mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-

mel er-zäh-len die Eh-re Got-tes, und die Fe-ste ver-kün-di-

20

25

get sei-ner Hän-de Werk.

get sei-ner Hän-de Werk.

get sei-ner Hän-de Werk.

8 get sei-ner Hän-de Werk. Ein Tag sagts dem an-

8 di-get sei-ner Hän-de Werk. Ein Tag sagts dem an-

get sei-ner Hän-de Werk. Ein Tag sagts dem an-

30

und ei - ne Nacht tuts kund der an - dern. Es ist kei - ne Spra-che noch Re - de, da man  
 8 dern, und ei - ne Nacht tuts kund der an - dern. da man  
 8 dern. Es ist kei-ne Spra-che noch Re - - de  
 dern. Es ist kei-ne Spra-che noch Re - - de

35

nicht ih - re Stim-me hö - - re. Ih-re Schnur ge-het aus in al-le  
 8 nicht ih - re Stim-me hö - - re. Ih-re Schnur ge-het aus in al-le  
 8 da man nicht ih - re Stim-me hö - - re. Ih-re Schnur ge-het  
 da man nicht ih - re Stim - me hö - re. Ih-re Schnur ge-het

40

Ih-re Schnur ge-het aus in al-le Lan-de, ih-re Schnur ge-het aus in al-le  
 Lan-de, in al-le Lan-de,  
 8 Lan-de, ih-re Schnur ge-het aus in al-le Lan-de, in al-le Lan-de,  
 8 aus in al-le Lan-de, ih-re Schnur ge-het aus  
 aus, ih-re Schnur ge-het aus, ih-re Schnur ge-het

45

Lan-de, in al-le Lan-de und ih-re Re-  
 Lan-de, in al-le Lan-de und ih-re  
 in al-le Lan-de, al-le Lan-de und ih-re  
 8 in al-le Lan-de, in al-le Lan-de und ih-re  
 8 in al-le Lan-de, in al-le Lan-de, in al-le Lan-de und ih-re Re-  
 aus in al-le Lan-de und ih-re

50

de an der Welt En - de, an der Welt En - de. Er hat der  
Re - de an der Welt En - de. Er  
Re - de an der Welt En - de. Er  
8 Re - de an der Welt En - de, der Welt En - de.  
8 - de an der Welt En - de.  
Re - de an der Welt En - de.

55

Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - ben ge - macht,  
hat der Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - ben ge - macht,  
hat der Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - ben ge - macht,  
8 und die -  
8





70

freu-et sich wie ein Held, zu lau-fen, zu lau - fen, zu lau - fen, zu  
 wie ein Held, zu lau - fen, zu lau - - fen, zu lau -  
 zu lau - fen, zu lau - - -  
 8 zu lau - - - fen, zu lau - - -  
 8 freu-et sich wie ein Held, zu lau - fen, zu lau - fen, zu lau - -  
 zu lau - fen, zu

75

lau - fen, zu lau - - - - fen den  
 - fen, zu lau-fen, zu lau - - - fen den  
 - - - - fen den Weg, zu lau - fen  
 8 - - - - fen den Weg, zu lau-fen, zu  
 8 - - - - fen, zu lau - - -  
 lau - - - fen, zu lau - fen,

80

Weg, zu lau-fen. Sie ge-het auf an ei-nem En-de des  
 Weg, zu lau-fen. Sie ge-het auf an ei-nem  
 zu lau-fen den Weg. Sie ge-het auf an ei-nem  
 8 lau-fen, zu lau-fen den Weg.  
 8 fen, zu lau-fen.  
 zu lau-fen den Weg.

85

Him-mels und läuft um bis wie-der an das sel-bi-ge En-de,  
 En-de des Him-mels und läuft um, und läuft um bis wie-der an das sel-bi-ge En-de, und  
 En-de des Him-mels und läuft um bis wie-der an das sel-bi-ge En-de,  
 8  
 8



90

und bleibt nichts für ih-rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh-len die  
 bleibt nichts für ih-rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh-len die  
 und bleibt nichts für ih-rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh-len die  
 Die Him - mel er - zäh-len die  
 Die Him - mel er - zäh -  
 Die Him - mel er - zäh-len die

95 100

Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän  
 Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner  
 Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner  
 Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei  
 len die Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner  
 Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner

105

- - de Werk. Eh - re sei dem Va - - - - -

Hän - de Werk. Eh - re sei dem Va - - - - -

Hän - - de Werk. Eh - re sei dem

8 - ner Hän-de Werk. Eh-re sei dem Va - - - - - ter,

8 Hän - - de Werk. Eh - re sei dem Va - - - - - ter,

Hän - de Werk. Eh - re sei dem Va - - - - - ter,

110

- - ter, und auch dem

- - - - - ter, und

Va - ter,

8 Eh - re sei dem Va - - - - - ter und dem Sohn und

8 Eh - re sei dem Va - - - - - ter und dem Sohn

Eh - re sei dem Va - - - - - ter und dem Sohn

115

Heil-gen, und auch dem Heil - gen Gei - - ste, wie es  
 auch dem Heil - gen Gei - - ste, wie es  
 und auch dem Heil-gen Gei - ste, dem Heil - gen Gei - - ste, wie es  
 8 auch dem Heil-gen und auch dem Heil - gen Gei - ste, wie es  
 8 und auch dem Heilgen, dem Heil - - gen Gei - ste, wie es  
 und auch dem Heil-gen Gei - ste, wie es

120

war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -  
 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -  
 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -  
 8 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -  
 8 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E -  
 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -

125



keit, E - wig-keit, A - - - men, A - - - men.  
keit, zu E - wig-keit, A - - - men, A - - - men.  
keit, zu E - wig-keit, A - - - men, A - - - men.  
8 keit, zu E - wig-keit, A - - - men, A - - - men.  
8 wig-keit, zu E - wig - keit, A - - - men, A - - - men.  
keit, zu E - wig-keit, A - - - men, A - - - men.

Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und die Fe -

ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk, die Him - mel er - zäh - len die Eh - re

Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - - de Werk.

und ei - ne Nacht tuts kund der an - dern. Ih - re Schnur ge - het

aus in al - le Lan - de, ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de, in al - le Lan -

de und ih - re Re - de an der Welt En - de, an der Welt En - de.

Er hat der Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - ben ge - macht,

und freu - et sich wie ein Held, zu lau - fen, zu lau - - fen, zu

lau - fen, zu lau - fen, zu lau - - - - fen den

Weg, zu lau - fen. Sie ge - het auf an ei - nem En - de des



Him - mels und läuft um bis wie - der an das - sel - bi - ge En - - de,

und bleibt nichts für ih-rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh - len die

Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän -

- - de Werk. Eh - re sei dem Va - - - - - ter,

und auch dem Heil-gen, und auch dem Heil - gen Gei - - - - ste,

wie es war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig -

keit zu E - wig - keit, E - wig-keit, A - - - - men, A - - - - men.

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes  
SWV 386

Heinrich Schütz

Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, er - zäh - len die Eh - re

Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de

Werk, die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und die Fe -

ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk. und ei - ne

Nacht tuts kund der an - dern. Ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de,

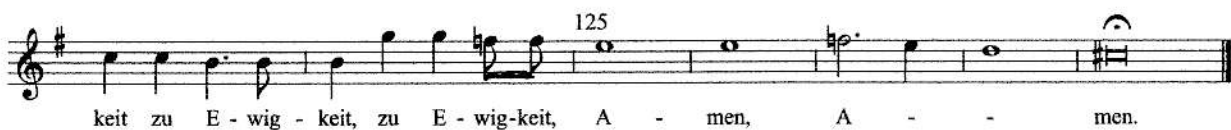
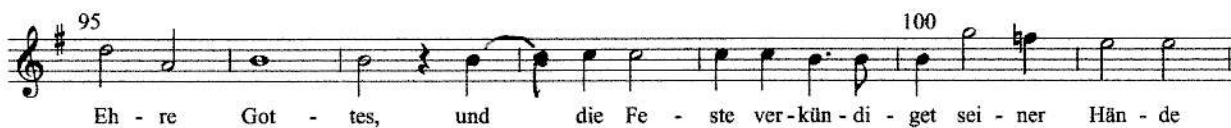
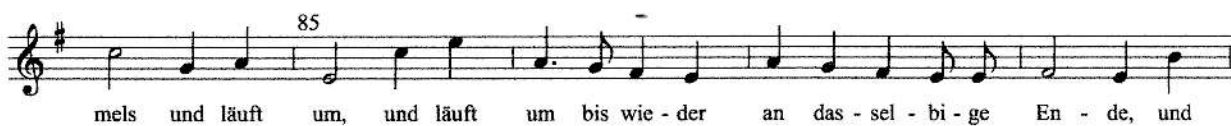
in al - le Lan - de, in al - le Lan - - - de und

ih - re Re - de an der Welt En - de. Er

hat der Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - ben ge - macht,

und freu - et sich wie ein Held, zu lau - fen, zu lau - - fen,

zu lau - - fen, zu lau - fen, zu lau - -



## Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

SWV 386

Heinrich Schütz

Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re, die Eh - re Got -  
tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk,  
die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und die Fe -  
ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - - de Werk. und ei - ne  
Nacht tuts kund der an - dern. Es ist kei - ne Spra - che noch Re - de, da man  
nicht ih - re Stim - me hö - - re. Ih - re Schnur ge - het aus in al - le  
Lan - de, in al - le Lan - de, al - le Lan - de  
und ih - re Re - de an der Welt En - de. Er  
hat der Son - nen ei - ne Hüt - ten in der - sel - - ben ge - macht,  
zu lau - fen, zu lau - - -

75 2  
fen den Weg, zu lau - fen

80  
zu lau - - - fen den Weg. Sie ge - het auf an ei - nem

85  
En - de des Him - mels und läuft um bis wie - der an das - sel - bi - ge En - de,

90  
und bleibt nichts für ih - rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh - len die

95 100  
Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner

106 4  
Hän - - de Werk. Eh - re sei dem Va - ter,

112 115  
und auch dem Heil - gen Gei - ste, dem Heil - gen Gei - - - ste, wie es

120  
war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -

125  
keit, zu E - wig - keit, A - - - men, A - - - - men.





zu lau - fen, zu lau - fen - - -  
 - - - fen den Weg, zu lau - fen  
 zu lau - - - fen den Weg. Sie ge - het auf an ei - nem  
 En - de des Him - mels und läuft um bis wie - der an das - sel - bi - ge En - de,  
 und bleibt nichts für ih - rer Hitz ver - bor - gen. Die Him - mel er - zäh - len die  
 Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner  
 Hän - - de Werk. Eh - re sei dem Va - ter,  
 und auch dem Heil - gen Gei - ste, dem Heil - gen Gei - - ste, wie es  
 war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - wig -  
 keit, zu E - wig - keit, A - - - men, A - - - men.

Tenor 1

# Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

SWV 386

Heinrich Schütz

8 Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und

8 die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk. Ein Tag sagt's

8 dem an - dern, und ei - ne Nacht tuts kund der an - dern.

8 da man nicht ih - re Stim - me hö - - -

8 re. Ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de, ih - re Schnur ge - het aus in al - le

8 Lan - de, in al - le Lan - de, in al - le Lan - de, in al - le Lan - de

8 und ih - re Re - - - de an der Welt En - de, der Welt En - de.

8 und die - sel - bi - ge ge - het her - aus wie ein Bräu - ti - gam aus sei - ner

8 Kam - mer, aus sei - ner Kam - mer und freu - et sich wie ein Held,

8 zu lau - - - fen, zu lau - - -

75  

 8 - fen den Weg, zu lau - fen, zu lau - fen, zu lau -

80 12 95  

 8 - - - - fen den Weg. Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re

100  

 8 Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk.

105 2  

 8 Eh - re sei dem Va - - - ter, Eh - re sei dem Va -

110 115  

 8 ter und dem Sohn und auch dem Heil - gen und auch dem Heil - gen Gei - ste,

120  

 8 wie es war im An - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig -

125  

 8 keit zu E - wig - keit, zu E - wig - keit, A - men, A - - - men.

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

SWV 386

Heinrich Schütz

8 Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und die Fe -

8 ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - - de Werk. Ein Tag sagts dem an -

8 dern. Es ist kei - ne Spra - che noch Re - - de da man

8 nicht ih - re Stim - me hö - - re. Ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de,

8 ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de, in al - le Lan - de,

8 in al - le Lan - de und ih - re Re - - - - de an der Welt

8 En - de. und die - sel - bi - ge ge - het her - aus wie ein Bräu - ti -

8 gam aus sei - - - - - ner Kam - - - - mer und freu - et sich wie ein

8 Held, und freu - et sich wie ein Held, zu lau - fen, zu lau - fen,

8 zu lau - - - - - fen, zu lau - - - - -



8 78 14  
 fen, zu lau- fen. Die Him - mel er - zäh -

8 95 100  
 len die Eh - re Got - tes, und die Fe - ste ver - kün - di - get sei - ner

8 105  
 Hän - - de Werk. Eh - re sei dem Va - - ter,

8 110  
 Eh - re sei dem Va - - - - - ter und dem Sohn

8 115  
 und auch dem Heil - gen, dem Heil - - gen Gei - ste, wie es

8 120  
 war im An - - fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E -

8 125  
 wig - keit, zu E - wig - keit, A - men, A - - - - - men.

## Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

SWV 386

Heinrich Schütz

12 15  
Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got - tes, und die Fe -

20 25  
ste ver - kün - di - get sei - ner Hän - de Werk. Ein Tag sagt's dem an -

30  
dern. Es ist kei - ne Spra - che noch Re - - de da man nicht ih - re

35  
Stim - me hö - re. Ih - re Schnur ge - het aus, ih - re Schnur ge - het aus,

40 45  
ih - re Schnur ge - het aus in al - le Lan - de und ih - re Re -

48 57  
de an der Welt En - de. und die - sel - bi - ge ge - het her - aus wie ein

60 65  
Bräu - ti - gam aus sei - ner, aus sei - - ner Kam - mer und freu - et sich wie ein

70  
Held, zu lau - fen, zu lau - - -

75  
- - fen, zu lau - fen, zu lau - - -

80 12 95  
- fen den Weg. Die Him - mel er - zäh - len die Eh - re Got -

